











Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Kalender]

[urn:nbn:de:bsz:31-257595](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-257595)

Wochen- Tage.	Evangelischer und Katholischer Januarus.		Stand der Sonne und des Mondes.	Vermuthliche Witterung.
freitag samstag	1 Neujahr.  2 Abel, Seth	Neujahr Maccarius	Die Sonne tritt in das Zeichen der Wassermann d. 20. um 0 Uhr 10 M. Abends	Nach dem 100jähri- gen Kalender. Januarus. Den 1. schnee, 2. falt, 3. schnee, 4. wind, 5. hell, 6. kalt, 7. frost, 8. schnee, 9. falt, 10. frost, 11. wind, 12. frost, 13. falt, 14. wolken, 15. schnee, 16. wind, 17. sonnenschein, 18. dun- kel, 19. schnee, 20. trüb, 21. wind, 22. schnee, 23. kalt, 24. wind, 25. trüb, 26. gelind, 27. regen, 28. wind, 29. anset, 30. schnee, 31. gelind.
Sonnt montag dienstag mitwoch donnerst freitag samstag	3 1. Sonnt. n. Nl. 4 Isabella, Elias 5 Elmeon, Emma 6 Erscheim. Christi 7 Lucianus 8 Erhardus 9 Martial 	Sonnt. n. Nl. Titus B. Thelesphorus Hl. 3 König Raym. Ehdor Sverinus Martial, Julian	Sonnen-Aufgang. Den Uhr minnt. 3ten um 7 — 50 10ten — 7 — 45 17ten — 7 — 38 24ten — 7 — 30 31ten — 7 — 20 Sonnen-Untergang. Den Uhr minnt. 3ten um 4 — 10 10ten — 4 — 1 17ten — 4 — 22 24ten — 4 — 30 31ten — 4 — 40 Taglänge. Den Stund. minnt. 7ten 8 — 26 14ten 8 — 33 21ten 8 — 33 28ten 9 — 41	
Sonnt montag dienstag mitwoch donnerst freitag samstag	10 2. Sonnt. n. Nl. 11 Hyginus 12 Reinhold, Tacit. 13 Hilarius, Leont. 14 Felix 15 Maurus 16 Marcellus 	1. Epiphan. Aga, Gersonzel. Maras XX Tag, Hilar. Felix, Prisci. Joh. Col. Marcellus	Monds viertel.  Erst Viertel den 1. um 3 Uhr 8 min. Abends bringt Schneegewölke.  Vollmond den 8. um 4 Uhr 10 m. Abends verursacht große Kälte.  Leht Viertel den 16. um 4 Uhr 48 m. Abends will die Luft aufheitern.  Neumond den 24. um 5 Uhr 37 m. Morgens neigt sich zu trübem Wolken.  Erst Viertel den 31. um 11 Uhr 31 m. Abends endiget den Monat mit gelinder Witterung.	Wetter- und Bauernregeln. Morgenröthe am Neujahrstag bedeu- tet viel Ungewitter. Ist der Anfang und das Ende schön, so bedeutet es ein gutes Jahr. Ist dieser Monat ungewöhnlich mild, so folgt bald ein gu- ter Frühling und heißer Sommer. — Man sagt daher: Kunzenen Sonnen- schein, bringt viel Korn und Wein. Wen in diesem Mo- nat die Frucht auf dem Felde wächst, so wird sie gewöhnlich theuer. Heulen die Wölfe, und belien die Füchse, so kommt noch große Kälte. Ist auf Pauli Be- kehrungs-Tag das Wetter schön u. klar, so ist ein gutes Jahr zu hoffen.
Sonnt montag dienstag mitwoch donnerst freitag samstag	17 3. Sonnt. n. Nl. 18 Prisca 19 Sara, Martha 20 Fabian Sebastian 21 Agnes 22 Vincentius 23 Emeriens	2. Epiphan. Prisca, Ignat. Carnutus Fabian Sebast. Agnes Vincentius Mar. Berm.		
Sonnt montag dienstag mitwoch donnerst freitag samstag	24 4. S. n. Nl.  25 Pauli Bek. 26 Polycarpus 27 Joh. Chrysof. K. 28 Karl 29 Valeria, Rieger 30 Adelg., Martin	3. Epiphan. Pauli Bekehr. Polycarpus Joh. Chrysof. Karl Franz S. Aq. Adelgunda		
Sonnt Den 3. Enoch; Genovesa. — 10. Pauli Eins. — 17. Antonius. — 24. Timotheus. — 31. Virgil; Petrus Nol.	31 5. S. n. Nl. 	4. Epiphan.		

Wochentage	Evangelischer und Katholischer Februar.		Stand der Sonne L. und des Monds.	Vermuthliche Witterung.
montag	1 Ignarius	Ignat. Brelitta	Die Sonne tritt in das Zeichen der Fische den 19ten um 2 Uhr 42 Minuten Morgens.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. Februar. Den 1. kalt, 2. wind, 3. hell, 4. dunkel, 5. gelind, 6. schnee, 7. sonnensch, 8. schön, 9. schön, 10. trüb, 11. nebel, 12. kalt, 13. wind, 14. schnee, 15. dunkel, 16. wind, 17. nebel, 18. rüsel, 19. feucht, 20. trüb, 21. gelind, 22. schön, 23. heiß, 24. sonenschin, 25. windig, 26. wol- ken, 27. feucht, 28. falt.
dienstag	2 Mar. Rein.	Mar. Mar. Witt.		
mitwoch	3 Blasius	Blasius		
donnerst	4 Veronica, Cleoph.	Veronica		
freitag	5 Agatha	Agatha		
samstag	6 Dorothea	Dorothea		
6. Pr. u. Cath. Ab. im Weind. Matth. 20, 1-16. (1 Cor. 9, 24-27.) (1 Cor. 9, 24-27 u. 10, 1-5.)			Den Uhr minut.	
Sonnt	7 Septuagesim	Septuagesim	7ten um 7 — 9 14ten — 6 — 59 21ten — 6 — 48 28ten — 6 — 35	
montag	8 Salomon	Joh. v. Math.	Sonnen-Untergang.	
dienstag	9 Apollonia	Apollonia	Den Uhr minut.	
mitwoch	10 Scholastica	Scholastica	7ten um 4 — 51 14ten — 5 — 4 21ten — 5 — 12 28ten — 5 — 25	
donnerst	11 Euphrosina	Euphr. Desid. r.	Tagelänge.	
freitag	12 Eulalia	Eulalia. Luda.	Den Stund. minut.	
samstag	13 Castor, Jonas	Jordan, Ben.	7ten 9 — 42 14ten 10 — 3 21ten 10 — 24 28ten 10 — 49	Wetter- und Bauern-Regeln. Scheint an der Fast- nacht die Sonne, so gerathen gemeinlich die Korn- und Weizen-Erndte, auch die Erbsen wohl. Ist der Hornung warm, so bleibt's um Ostern gern laug falt. Auf eine zeitige Wärme folgt ge- wöhnlich eine rauhe Kälte. So lange die Lerche vor Lichtmeh singt, so lange schweigt sie hernach. März heis bricht Eis, findt er feins, so macht er eins. Wenn die Kay im Februar liegt in der Sonne, so muß sie im März wieder hinter den Ofen. Wenn im Hornung die Schnaken kriechen, müssen sie im März schweigen.
7. Pr. Jes. Klage über Jerus. Matth. 23, 31-39. (Phil. 2, 5-11.) Cath. B. Säemann. Luk. 8, 4-15. (2 Cor. 11, 19-33. u. 12, 1-9.)			den 7. um 8 Uhr 31 m. Morgens verspricht hel- len Sonnenschein.	Wolllmond
Sonnt	14 Seragesim	Seragesim	Mondsviertel.	
montag	15 Faustin	Faustinas	Volllmond	
dienstag	16 Juliana, D.	Juliana	den 7. um 8 Uhr 31 m. Morgens verspricht hel- len Sonnenschein.	
mitwoch	17 Donatus	Konstantin	Recht Viertel	
donnerst	18 Concordia Sabln.	Simeon B.	den 15. um 1 Uhr 12 min. Nachm. stellt sich mit trü- ben Wolken ein.	
freitag	19 Susanna	Conrad, Mans.	Neumond	
samstag	20 Eucharis	Eleutherius, E.	den 22. um 5 Uhr 20 min. Abends verursacht eine unsichtbare Sonnensü- sternis und läßt schon Wetter erwarten.	
8. Pr. u. Cath. Jes. verk. f. Leid. Luk. 13, 31-43. (1 Cor. 13, 1-13.)				
Sonnt	21 Ekomi	Ekom. Dr. Fst.		
montag	22 Petri Stuhl	Petri Stuhlfeter		
dienstag	23 Fastnacht	Fastnacht		
mitwoch	24 Asch. Mittwoch.	Asch. Mittwoch.		
donnerst	25 Nestor	Victoria		
freitag	26 Victor	Edilbert		
samstag	27 Alexander	Alexander		
9. Pr. Leidensg. Salbung Christi. Cath. Versuchung Christi. Matth. 4, 1-11. (2 Cor. 6, 1-10.)				
Sonnt	28 Invoeavit	Invoeavit		
Den 7. Richard; Romuald. — 14. Valentin. — 21. Eleonora; Felix. — 23. Meinhardus; Florentin, Gerh. — 24. Matthias. — 28. Leander, Serap.; Roman, Regner.				

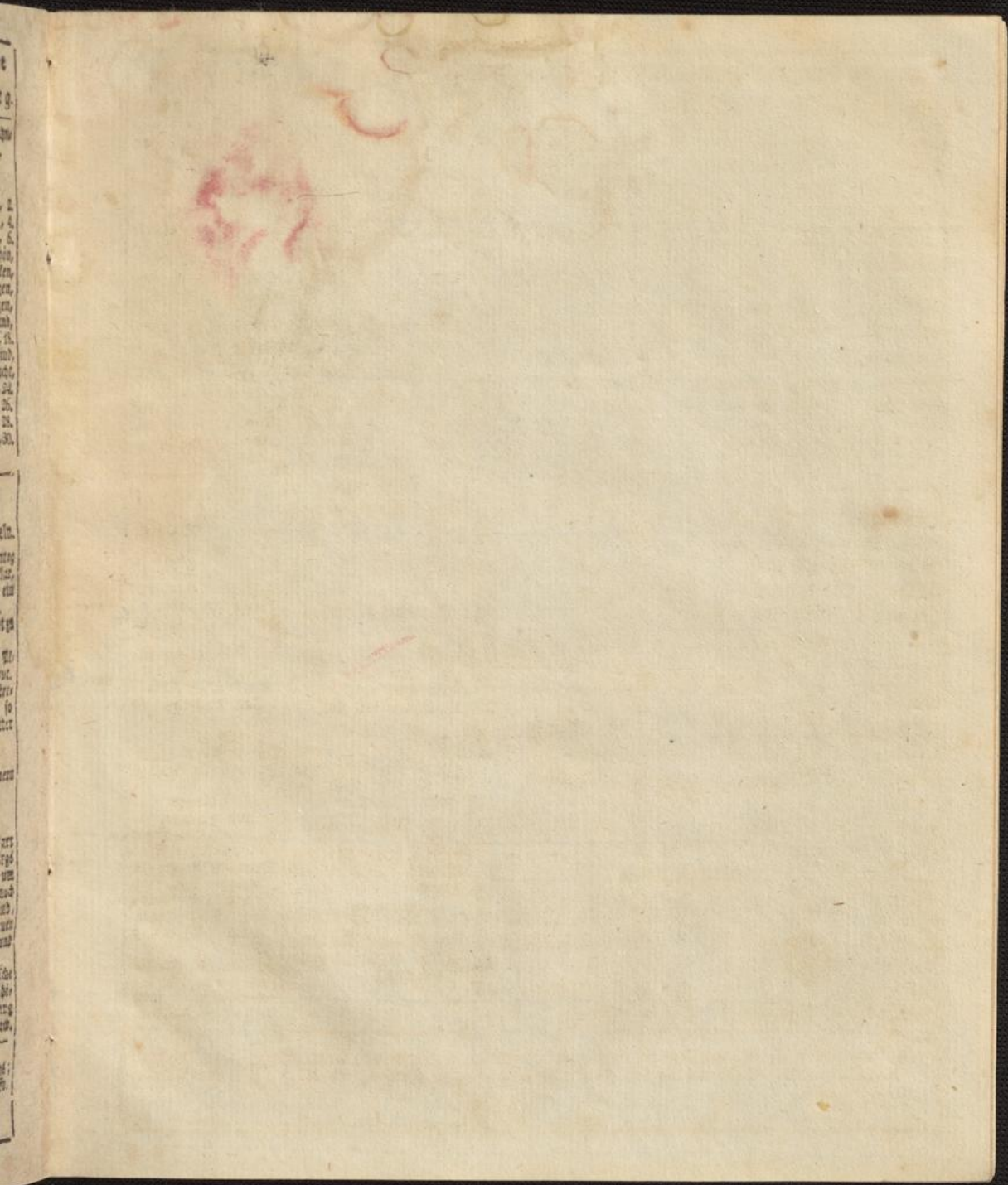
lllll
 ung.
 1808
 1. 1.
 2. 1.
 3. 1.
 4. 1.
 5. 1.
 6. 1.
 7. 1.
 8. 1.
 9. 1.
 10. 1.
 11. 1.
 12. 1.
 13. 1.
 14. 1.
 15. 1.
 16. 1.
 17. 1.
 18. 1.
 19. 1.
 20. 1.
 21. 1.
 22. 1.
 23. 1.
 24. 1.
 25. 1.
 26. 1.
 27. 1.
 28. 1.
 29. 1.
 30. 1.
 31. 1.
 32. 1.
 33. 1.
 34. 1.
 35. 1.
 36. 1.
 37. 1.
 38. 1.
 39. 1.
 40. 1.
 41. 1.
 42. 1.
 43. 1.
 44. 1.
 45. 1.
 46. 1.
 47. 1.
 48. 1.
 49. 1.
 50. 1.
 51. 1.
 52. 1.
 53. 1.
 54. 1.
 55. 1.
 56. 1.
 57. 1.
 58. 1.
 59. 1.
 60. 1.
 61. 1.
 62. 1.
 63. 1.
 64. 1.
 65. 1.
 66. 1.
 67. 1.
 68. 1.
 69. 1.
 70. 1.
 71. 1.
 72. 1.
 73. 1.
 74. 1.
 75. 1.
 76. 1.
 77. 1.
 78. 1.
 79. 1.
 80. 1.
 81. 1.
 82. 1.
 83. 1.
 84. 1.
 85. 1.
 86. 1.
 87. 1.
 88. 1.
 89. 1.
 90. 1.
 91. 1.
 92. 1.
 93. 1.
 94. 1.
 95. 1.
 96. 1.
 97. 1.
 98. 1.
 99. 1.
 100. 1.

[Faint, illegible text on a heavily stained and discolored page. The text is mostly obscured by large water stains and bleed-through from the reverse side. Some faint red ink markings are visible near the top center.]







Wochentage	Evangelischer und Katholischer Martius.		Stand der Sonne und des Mond.	Vermuthliche Bitterung
montag	1 Albinus	Albinus, Donat.		Die Sonne tritt nach dem 100-jährigen Kalender.
dienstag	2 Sulpicius	Simplicius		ta das Zeichen des Widder den 21. um 3 U. 14 Min. Morg. Tag u. Nacht gleiche. Frühlings Anfang.
mitwoch	3 Kunigunde	Quatember		Sonnen-Aufgang. Den Uhr minut. 7ten um 6 — 28
donnerst	4 Adrian	Adrianus		14ten — 6 — 12
freitag	5 Friedrich	Friedrich, Euseb		21ten — 6 — 0
samstag	6 Friederike	Lucian, Frid.		28ten — 5 — 46
10. Hr. Leidensg. Fußwaschung der Jünger. (1 Theß. 4, 1-8.) Cath. Verklärung Christi. Matth. 17, 1-9. (1 Theß. 4, 1-7.)			Sonnen-Untergang. Den Uhr minut. 7ten um 5 — 32	
Sonnt	7 Remulphere	Remulphere		14ten — 5 — 48
montag	8 Philemon	Franz. Franzosen		21ten — 6 — 0
dienstag	9 40 Ritter	40 Märtyrer		28ten — 6 — 14
mitwoch	10 Cajus	Rosina		Taglänge. Den Stand. minut. 7ten 11 — 15
donnerst	11 Rosina	Gregorius		14ten 11 — 57
freitag	12 Gregorius	Gregorius		21ten 12 — 0
samstag	13 Ernst, Euphros.	Desiderius		28ten 12 — 23
11. Hr. Leidensg. Letzte Mahlen mit den Jüngern. (Eph. 5, 1-9.) Cath. Jesus treibt Teufel aus. Luk. 11, 14-28.			Mondsviertel. Erst Viertel den 1. um 8 Uhr 45 min. Morgens erzeugt rauhe Bitterung.	
Sonnt	14 Oeull	Oeull		Vollmond den 9. um 1 Uhr 12 min. Morgens leidet eine unsichtbare Verwitterung und erzeugt Schneegewalt.
montag	15 Christoph	Longinus		Erst Viertel den 17. um 6 Uhr 15 min. Morgens dürfte Regen bewirken.
dienstag	16 Penelope	Heribert		Neumond den 24. um 3 Uhr 21 min. Morgens macht eine unsichtbare Sonnenfinst. u. neigt sich zu hellem Wetter.
mitwoch	17 Gertrud	Gertr. Patricius		Erst Viertel den 30. um 7 Uhr 32 min. Abends ist zu trübem Wolken geneigt.
donnerst	18 Anselm	Anselm		
freitag	19 Joseph	Joseph Nährb.		
samstag	20 Hubert, Emanuel	Joachim		
12. Hr. Leidensg. Leiden in Gerbsemane. (1 Cor. 11, 23-32.) Cath. Jes. speist 5000 Mann. Joh. 6, 1-15. [Gal. 4, 22-31.]			Bauern - Regeln. Docherts im März, wenn der Wald schon grün ist, so heist man ein fruchtbar Jahr. Krodener März füllt die Keller. Märzstaud bringt Grad und Land. Wenn der März naß und der April trocken ist, so geräth das Futter nicht. Märzensänee, thut Frucht und Weinstock weh. So viel Nebel im März, so viel Wetter im Sommer; so viel Thau im März, so viel Meisen im Pfingsten und Nebel im Augustmonat. Wenn die wilden Enten u. Kraniche bald kommen, so wird es bald Sommer.	
Sonnt	21 Kataro	Kat. L. u. Mal.		
montag	22 Casimir, Lea	Octavian F. A.		
dienstag	23 Eberhard	Victorian		
mitwoch	24 Gabriel	7 Schm. Mar.		
donnerst	25 Mar. Verk.	Maria Verk.		
freitag	26 Immanuel	Immanuel		
samstag	27 Ruprecht	Rupert, Ludger.		
13. Hr. Confirmationstag. Cath. Jud. wollen Jes. steinig. Joh. 8, 46-59. (Ebr. 9, 1-15.)				
Sonnt	28 Judica	Judica		
montag	29 Eufachius	Mechtildis		
dienstag	30 Quirin, G.	Quirinus		
mitwoch	31 Balbina	Balbina		

Den 3. Kunigunda. — 7. Felicitas; Felicit., Perpet. — 14. Zacharias; Mathildis. — 21. Benedikt. 28. Malchus; Priscus.

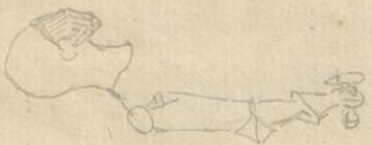
Wochen- Tage	Evangelischer und Katholischer April.		C L.	Stand der Sonne und des Mondes.	Vermuthliche Witterung.
donnerst freitag samstag	1 Hugo 2 Theodosia 3 Marius	Hugo Bisch. Franz v. P. Reinhard	 	Die Sonne tritt in das Zeichen des Stiers den 21. um 3 Uhr 20. Min. Abends.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. April. Den 1. regen, 2. wind, 3. unster, 4. schön, 5. wind, 6. sonnensch., 7. schön, 8. wind, 9. wolken, 10. gelind, 11. regen, 12. unster, 13. regen, 14. trüb, 15. wind, 16. heil, 17. schön, 18. sonnensch., 19. wind, 20. raub, 21. feucht, 22. trüb, 23. trüb, 24. lieblich, 25. warm, 26. schön, 27. wind, 28. gelind, 29. warm, 30. warm.
14. Pr. Verheufg. Vor- und Nachmittag. Cath. Christi Eintritt zu Jerus. Matth. 21, 1-9. (Pbil. 2, 5:11.)					
Sonnt montag dienstag mitwoch donnerst freitag samstag	4 Palmsontag 5 Maximus 6 Zenobius 7 Lucretia 8 Gründonnerst. 9 Charfreitag 10 Daniel	Palmsontag Vincentius Celsus Sibyllin. Lucret. Gründonnerst. Charfreitag Ezechiel	 	Sonnen - Aufg. 7. 1/2 Den Uhr minut. 4ten um 5 — 34 11ten — 5 — 22 18ten — 5 — 13 25ten — 5 — 1 Sonnen - Untergang. Den Uhr minut. 4ten um 6 — 26 11ten — 6 — 38 18ten — 6 — 47 25ten — 6 — 59	
15. Pr. Aufsteh. Christi. Marc. 16, 1-9. (Matth. 28, 23-33.) Cath. Aufersteh. Christi. Marc. 16, 1-7. (1 Cor. 5, 7, 8.)					
Sonnt montag dienstag mitwoch donnerst freitag samstag	11 Osterfest 12 Ostermontag 13 Patricius 14 Tiburtius 15 Olympia 16 Aaron 17 Rudolph, Antet.	Osterfest Ostermontag Crescentia Tiburtius Anastasia Paternus Rudolph	 	Taglänge. Den Stund. minut. 7ten 13 — 3 14ten 13 — 25 21ten 13 — 42 28ten 14 — 9	Wetter und Bauern - Regeln. Wenn der Palmtag schön hell und klar, Wird es geben ein fruchtbar Jahr. Der April ist nicht zu gut, Er beschneit dem Al- termann den Hut. Wird es am Oster- tag regnen, so soll's dürrer Futter gerathen. Dürrer April Ist nicht des Bauern Wohl; April - Regen Ist ihm gelegen. St. Georg und Warr Denken oft viel Arg Wenn die Heben um Georgi sind noch blind und blind, soll sich freuen Kann, Weis und Kind. So lang die Frösche vor Georgi sich hö- ren lassen, so lang schweige sie hernach.
16. Pr. u. E. Jes. d. verschl. Thür. Job. 20, 49-31. (1 Job. 5, 1-7.) (1 Job. 5, 4-10.)					
Sonnt montag dienstag mitwoch donnerst freitag samstag	18 Quasimodog. 19 Hermogen 20 Sulpitius 21 Adolarius 22 Sothe 23 Georg 24 Albertus	Quasimodog. Werner Victor, Paph. Anselmus Bisch. Cajus, Lothar Georgius Fidelis, Adelsb.	 	Vollmond den 7. um 8 Uhr 1 min. Abends bringt heitere Witterung mit sich. Reit Viertel den 15. um 7 Uhr 19 m. Abends unterhält das schöne Wetter. Neumond den 22. um 11 Uhr 55 m. Abends dürrte die Luft anwolken. Erst Viertel den 29. um 8 Uhr 21 m. Morg. verpricht Früh- lingswärme.	
17. Pr. B. guten Hirtin. Job. 10, 11-18. (1 Petri 2, 21-25.) Cath. B. guten Hirtin. Job. 10, 11-16.					
Sonnt montag dienstag mitwoch donnerst freitag	25 Miser. Dom. 26 Cletus 27 Anastasius 28 Vitalis 29 Sybilla 30 Eutropius	Miser. Dom. Cletus u. Marc. Anastaf. Zitha Vitalis Petrus Mart. Catharina	 		
Den 1. Ambrosius. — 8. Amantus u.; Mar. in Egypt. — 9. Bogislav; Mar. Clara. — 11. Julius; Leo Pabst, Dan. — 12. Eustorhinus; Jul. Beno Bisch. — 18. Almann, Eduard. — 25. Marius Cv.					

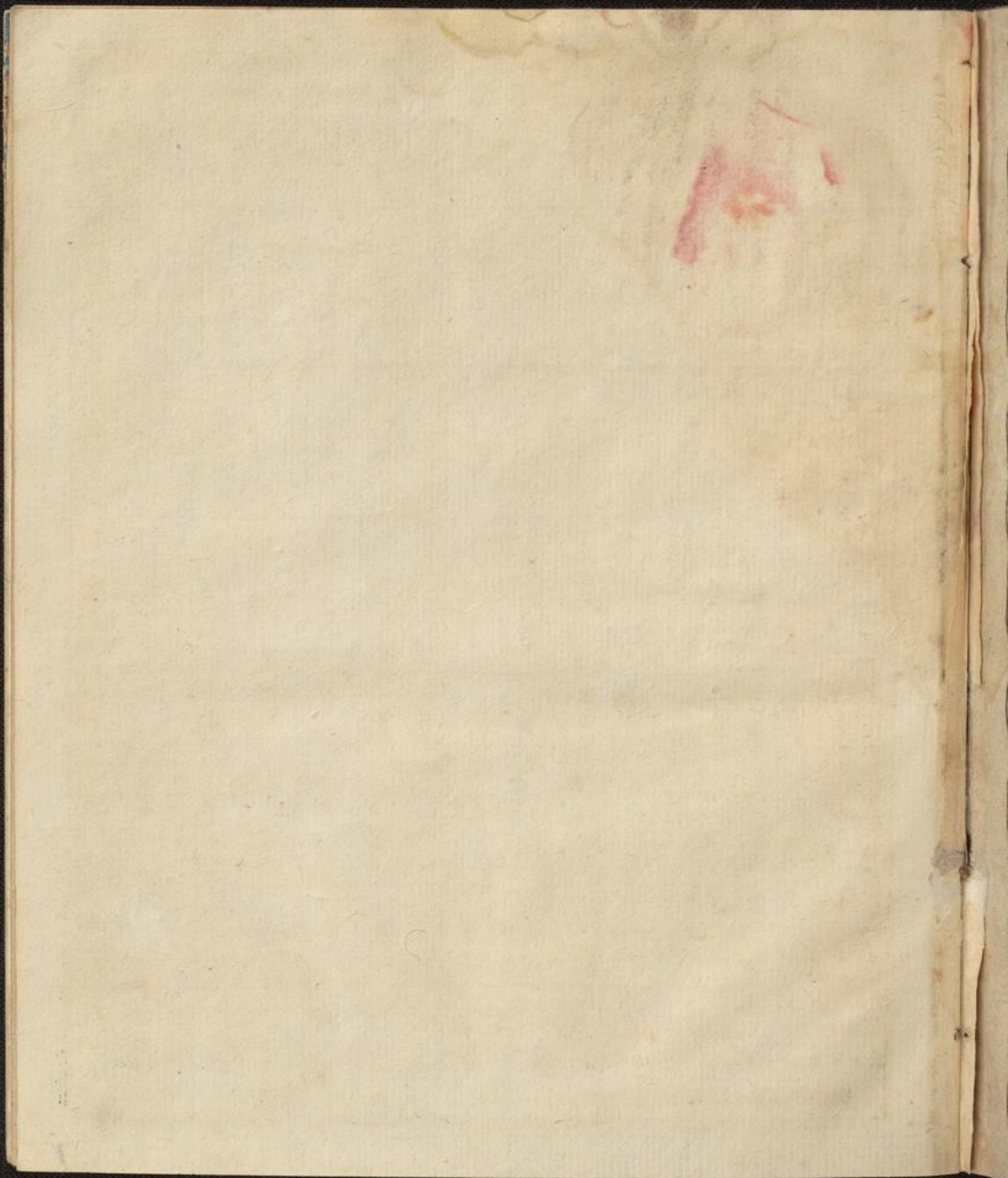


1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.
21.
22.
23.
24.
25.
26.
27.
28.
29.
30.

Wochen Tage.	Evangelischer und Katholischer M a j u s.		€ L.	Stand der Sonne und des Monds.	Vermuthliche Witterung.
samstag	1 Phil. Jakobi	Phil. u. Jak.	☾	Die Sonne tritt in das Zeichen der Zwillinge den 22. um 3 U. 40 Min. Abends.	Nach dem 100jährl. gen Kalender. M a j u s. Den 1ten warm, 2. schön, 3. lieblich, 4. wind, 5. wolken, 6. regen, 7. feucht, 8. nebel, 9. trüb, 10. wind, 11. warm, 12. trüb, 13. regen, 14. wind, 15. hell, 16. schön, 17. wind, 18. unstet, 19. regen, 20. regen, 21. trüb, 22. wolken, 23. wind, 24. schön, 25. warm, 26. sonnensch., 27. nebel, 28. lieblich, 29. warm, 30. sonnenschein, 31. warm.
Sonnt	2 Jubilate	Jubilate	☽	Sonnen-Aufgang.	
montag	3 † Erfindung	† Erfindung	☽	Den Uhr minut.	
dienstag	4 Florian	Flor., Monica	☽	2ten um 4 — 50	
mitwoch	5 Gotthard	Gotth. Pius V.	☽	9ten — 4 — 40	
donnerst	6 Dietrich	Joh. v. d. Pf.	☽	16ten — 4 — 31	
freitag	7 Gottfried	Stanislaus	☽	23ten — 4 — 25	
samstag	8 Stanislaus 	Mich. Erschein.	☽	30ten — 4 — 16	
18. Pr. u. E. Ueber ein kleines ic. Joh. 16, 16-23. (1 Petri 2, 11-20.)				Sonnen-Untergang.	
19. Pr. W. Christi Hingang. Joh. 16, 5-15. (Jac. 1, 16-19.)				Den Uhr minut.	
19. Cath. B. Christi Hingang. Joh. 16, 5-14. (Jac. 1, 17-21.)				2ten um 7 — 10	
Sonnt	9 Cantate	Cantate	☽	9ten — 7 — 20	
montag	10 Gordian	Anton B.	☽	16ten — 7 — 29	
dienstag	11 Luise, Mamertus	Beatric, Ericus	☽	23ten — 7 — 35	
mitwoch	12 Pancratius	Pancratius	☽	30ten — 7 — 44	
donnerst	13 Emille, Servat.	Servatius	☽	Taglänge.	Wetter- und
freitag	14 Bonifaz	Bonifacius, S.	☽	Den Stund. minut.	Bayern - Regeln.
samstag	15 Torquatus 	Sophia, Torq. B.	☽	7ten 14 — 35	Der May soll kühl, aber nicht kalt seyn; Nachtfröste sind schädlich, Winde gut.
20. Pr. u. Cath. Vom Gebet. Joh. 16, 23-30. (Jac. 1, 20-27.)				14ten 14 — 54	Abendthau und kühl im May, Bringt Wein und vieles Heu.
20. Cath. Vom Gebet. Joh. 16, 23-30. (Jac. 1, 22-27.)				21ten 15 — 9	Vantraz- u. Urban- Tag ohne Regen, Dann folgt ein gro- ßer Weinsog.
Sonnt	16 Rogate	Rogate	☽	2sten 15 — 24	Maafärs-Jahr, ein gutes Jahr.
montag	17 Torpetus!	Ubalduß B.	☽	Mondviertel.	Wenn am ersten May ein Reif fällt, oder sonst kalt ist, so gerathet die Frucht nicht. Wenn es im Anfang des May regnet, so soll der Wein in Gefahr stehen.
dienstag	18 Liborius	Felix, Chrischon.	☽	☉ Vollmond	
mitwoch	19 Potentius	Potentius	☽	den 7. um 0 Uhr 29 m.	
donnerst	20 Ehr. Himmelf.	Ehr. Himmelf.	☽	Nachm. erzeuget feuchte Witterung.	
freitag	21 Prudens 	Konstantin	☽	☾ Letzt Viertel	
samstag	22 Helena 	Julia, J.	☽	den 15. um 4 Uhr 44 m.	
21. Pr. Verheiß. d. Trösters. Joh. 14, 23-31. (1 Petri 4, 8-11.)				Morgens läßt sich zu hei- term Wetter an.	
21. Cath. d. Trösf. l. wird. Joh. 15, 26, 27. u. 16, 1-4. (1 Petri 4, 7-11.)				☉ Neumond	
Sonnt	23 Traudi	Traudi	☽	den 21. um 7 Uhr 40 m.	
montag	24 Esther	Johanna	☽	Abends ist zu trübem Wolken geneigt.	
dienstag	25 Urbanus	Urban Greg VII	☽	☾ Erst Viertel	
mitwoch	26 Beda	Magdalena	☽	den 28. um 11 Uhr 16 m.	
donnerst	27 Lucian	Eutropius	☽	Abends verspricht schö- ne Witterung.	
freitag	28 Wilhelm 	Germanus B.	☽		
samstag	29 Manil 	Marimillan	☽		
22. Pr. B. h. Geist. Ausgießung. Apg. 2, 1-18. (1 Cor. 12, 1-11.)					
22. Cath. Wer mich liebt ic. Joh. 14, 23-31. (Apg. 2, 1-11.)					
Sonnt	30 Wingstfest	Wingstfest	☽		
montag	31 Wingstmontag	Wingstmontag	☽		
Den 2. Sigmund; Athanasius. — 9. Hiod, Gregor; Beatus. — 16. Peregrin; Joh. v. Nep. — 20. Athana- sig; Bernhard. — 23. Desiderius; Desiderius B. — 30. Wigand; Ferdinand. — 31. Petronella; Crescentia					

Wochentage	Evangelischer und Katholischer Junius oder Brachmonat.		Stand der Sonne und des Mondes.	Vermuthliche Witterung.			
dienstag	1 Nicodemus	Fortunatus	Die Sonne tritt in das Zeichen des Krebses d. 22. um 11. 25 M. Morg. läng. der Tag. Sommeranf.	Nach dem 1000jährigen Kalender.			
mitwoch	2 Eugen, Margell	Quatember		Sonnen-Aufgang. Den Uhr minut. 6ten um 5 -- 11 13ten -- 4 -- 9 20ten -- 4 -- 8 27ten -- 4 -- 7	Junius.		
donnerst	3 Eustidius	Flotildis			Sonnen-Untergang. Den Uhr minut. 6ten um 7 -- 49 13ten -- 7 -- 51 20ten -- 7 -- 53 27ten -- 7 -- 52	Den 1ten warm, 2. schön, 3. heiß, 4. louner, 5. wind, 6. jonnenschein, 7. schön, 8. warm, 9. hell, 10. wind, 11. regen, 12. neblicht, 13. trüb, 14. regen, 15. mistet, 16. wolken, 17. regen, 18. wind, 19. hell, 20. windig, 21. warm, 22. lieblich, 23. wind, 24. unluftig, 25. regen, 26. hell, 27. schwal, 28. donner, 29. schön, 30. lieblich.	
freitag	4 Carposus	Quirinus Opt.				Tagelänge. Den Stunde, minut. 7ten 15 -- 39 14ten 15 -- 43 21ten 15 -- 47 28ten 15 -- 44	Wetter- und Bauern-Regeln.
samstag	5 Bonifaz	Vortifactus					Mondsviertel.
23. Dr. Nifodemi Gespräch. Joh. 3, 1-15. (Mdn. 11, 33-36.) Cath. B. Spitter n. Balken. Luk. 6, 36-42. (1 Joh. 4, 8-21.)				Die Innern, so vor den 6. um 2 Uhr 48 min. Morgens erzeuger schone Witterung.	Die Innern, so vor Johann stoßen, sind die besten; nach Johanni sind sie gar nicht gut.		
Sonnt	6 Trinitatis	1. Sont. n. Pf.	C Erst Viertel den 13. um 11 Uhr 29 m. Morgens läßt sich zu Gegenwetter an.	Wenn der Weinstock im Vollmond blüht, so soll er völlige Weere bekommen. Holt's wittert auf Niedardas' Tag, So bleibt's 6 Weercher lang darnach. May Pähl, Brachmonat auß, Fällt den Bauern Schauern u. Käß.			
montag	7 Lucretia	Sebastian		Neumond den 20. um 3 Uhr 35 m. Morgens verspricht warmes Wetter.			
dienstag	8 Medardus	Medardus			C Erst Viertel den 27. um 3 Uhr 49 m. Nachm. dürfte Ungewitter erzeugen.		
mitwoch	9 Primus	Felzian					
donnerst	10 Onofcion	Fronleichnam					
freitag	11 Basilides	Basilides					
samstag	12 Barnabas	Barnabas					
24. Dr. B. reichen Mann. Luk. 16, 19-31. (1 Joh. 4, 16-21.) Cath. B. großen Abendmahl. Luc. 14, 16-21. (1 Joh. 3, 13-18.)							
Sonnt	13 1 Trinitat.	2. Sont. n. Pf.	C Erst Viertel den 27. um 3 Uhr 49 m. Nachm. dürfte Ungewitter erzeugen.				
montag	14 Helisäus	Basilus					
dienstag	15 Veit	Vitu, Modest.					
mitwoch	16 Justina	Ludgardis					
donnerst	17 Boilmar	Adolph					
freitag	18 Arnolf	Marz, Leont.					
samstag	19 Gerhard	Gervasius					
25. Dr. B. großen Abendmahl. Luk. 14, 16-24. (1 Joh. 3, 13-22.) Cath. B. verlorenen Schaaf. Luk. 15, 1-10. (1 Pet. 5, 6-11.)							
Sonnt	20 2 Trinitat.	3. Sont. n. Pf.	C Erst Viertel den 27. um 3 Uhr 49 m. Nachm. dürfte Ungewitter erzeugen.				
montag	21 Albinus	Moyfus					
dienstag	22 Achatus	Boulin, Ingt T.					
mitwoch	23 Edeltrud	Edeltrud					
donnerst	24 Johann Tauf.	Johann Tauf.					
freitag	25 Enologus	Prosper					
samstag	26 Jeremias	Johann Paul					
26. Dr. B. verlorenen Schaaf. Luk. 15, 1-10. (1 Petri 5, 5-11.) Cath. Von Petri Fischzug. Luk. 5, 1-11. (Mdn. 8, 18-23.)							
Sonnt	27 3 Trinitat.	4. Sont. n. Pf.	C Erst Viertel den 27. um 3 Uhr 49 m. Nachm. dürfte Ungewitter erzeugen.				
montag	28 Benjamt	Leo II. Pabst					
dienstag	29 Peter Paul	Petrus Paul.					
mitwoch	30 Pauli Gedächtn.	Pauli Gedächt.					
Den 2. Cranusus. — 6. Benigna; Norbert. — 10. Margar. K. v. S. — 13. Tobias; Anton v. Pad. — 20. Sylvorius; Sylvorius P. — 27. 7. Schläfer; Ladislaus.							





Wochen Tage.	Evangelischer und Katholischer Julius oder Heumonat.	C L	Stand der Sonne und des Monde.	Vermuthliche Witterung.
donnerst	1 Theobald, Sim.	Theorite	Die Sonne tritt in das Zeichen des Löwen den 23. um 11 Uhr 6 Min. Morgens.	Nach dem 100jähr- gen Kalender. Julius. Den 1. sonensch., 2. warm, 3. lieblich, 4. warm, 5. donner, 6. trüb, 7. schön, 8. wind, 9. unsiet, 10. wolten, 11. regen, 12. trüb, 13. regen, 14. wind, 15. wolten, 16. trüb, 17. wind, 18. sonnens- schein, 19. heiß, 20. warm, 21. heiß, 22. donner, 23. neblicht, 24. regen, 25. trüb, 26. dunkel, 27. warm, 28. heiß, 29. neblicht, 30. doener, 31. wolten.
freitag	2 Mar. Heimsuch.	Mar. Heimsuch.		
samstag	3 Cornelius, Musf.	Eulogius		
Pr. Richter nicht ic. Lut. 6, 36-42. (Röm. 8, 18-26.) 27. Cath. Pharisäer Gerechtig. Matth. 5, 20-24. (1 Petr. 3, 8-15.)				
Sonnt	4 4 Trinitatis	5 Sont. n. P.	Sonnen-Aufgang.	
montag	5 Demetrius	Wendelin, Elis.	Den Uhr minut.	
dienstag	6 Esajas	Dominica	4ten um 4 — 10	
mitwoch	7 Edelbertus	Wiltbald	11ten — 4 — 15	
donnerst	8 Elisabeth	Kilian	18ten — 4 — 20	
freitag	9 Cyrillus	Cyrillus	25ten — 4 — 28	
samstag	10 7 Brüder	7 Brüder	Sonnen-Untergang.	
Pr. B. Cananäisch. Weibe. Matth. 15, 21-28. (1 Petr. 3, 8-15.) 28. Cath. Jef. weiset 4000 Mann. Mark. 8, 1-9. (Röm. 6, 3-11.)				
Sonnt	11 5 Trinitatis	6 Sont. n. P.	Taglänge.	Wetter-
montag	12 Heinrich	Joh. Qualb.	Den Stund. minut.	und
dienstag	13 Margaretha	Margaretha	7ten 15 — 36	Bauern - Regeln.
mitwoch	14 Bonaventura	Bonaventura	14ten 15 — 28	Is das Wetter drei
donnerst	15 Apostel Theil.	Apostel Theil.	21ten 15 — 14	Sonntage vor Jacobi
freitag	16 Sündst. Anfang	Ruth, Alexander	28ten 14 — 57	schön, so wird gut
samstag	17 Alexius	Fauftus		Korn gesäet, so es
Pr. B. Erfüll. d. Befehl. Matth. 5, 17-26. (Röm. 6, 3-11.) 29. Cath. B. falschen Propbet. Matth. 7, 15-21. (Röm. 6, 19-23.)				
Sonnt	18 6 Trinitatis	7 Sont. n. P.	Neumond	so bring's schlech
montag	19 Rosina	Bingenz	den 5. um 2 Uhr 59 min.	Korn hervor.
dienstag	20 Elias	Elias, Arnold	Nachmit. zieht Gewitter-	Der Vormittag des
mitwoch	21 Dietrich, P.	P. Arbogast	wolken herbei.	Jacobi-Tags bedeu-
donnerst	22 Mar. Magdal.	Mar. Magdal.	Erst Viertel	tet die Zeit vor
freitag	23 Apollinaris	Liborius	den 12. um 4 Uhr 12 min.	Beihnachten, u. der
samstag	24 Bernhard	Christina	Abends bewirkt Regen-	Nachmittag die Zeit
Pr. Bom. Schemann. Lut. 8, 4-15. (Röm. 6, 19-23.) 30. Cath. B. ungerecht. Haushalt. Lut. 16, 1-9. (Röm. 8, 12-17.)				
Sonnt	25 7 Trinitatis	8 Sont. n. P.	Neumond	wie die Witterung
montag	26 Anna	Anna, Polybius	den 19. um 0 Uhr 50 min.	seyn möchte.
dienstag	27 Martha	Pantaleon	Mittags verspricht große	Den Julius und
mitwoch	28 Nazarius	Nazar. Cels. v. P.	Wärme.	August hat man gern
donnerst	29 Beatric	Martha		trocken und warm,
freitag	30 Jacobe	Abdon B.	Erst Viertel	wovon man sich ei-
samstag	31 Trafsibul, Germ.	Ignatius v. L.	den 27. um 9 Uhr 12 min.	nen guten Wein
Pr. Richter nicht ic. Lut. 6, 36-42. (Röm. 8, 18-26.) 27. Cath. Pharisäer Gerechtig. Matth. 5, 20-24. (1 Petr. 3, 8-15.)				
Den 4. Ulrich; Ulrich B. — 11. Nabel; Pius. — 18. Rufina; Rufinus. — 25. Jakob Christoph.				

Hausfreund 1830.

B

Wochen- Tage.	Evangelischer und Katholischer Augustus.		Stand der Sonne und des Mond.	Vermuthliche Bitterung.
34. Pr. W. falsch. Prophet. Matth. 7, 15-27. (Nöm. 8, 12-17.) Cath. Jes. weint ab. Jerus. Luc. 19, 41-47. [1 Cor. 10, 6-13.]				
Sonnt	1 3 Trinitatis	9 Sont. n. Pf.	Die Sonne tritt den 23ten in das Zeichen der Jungfr. Abends um 5 Uhr 16 Minuten.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. Augustus. Den 1ten wind, 2. sonnensch., 3. warm, 4. nebel, 5. schön, 6. donner, 7. regen, 8. trüb, 9. nebel, 10. re- gen, 11. wind, 12. mistet, 13. regen, 14. wind, 15. neblig, 16. frisch, 17. warm, 18. wolken, 19. trüb, 20. unster, 21. wind, 22. dunkel, 23. Sturm, 24. trüb, 25. unster, 26. wind, 27. schön, 28. hell, 29. warm, 30. regen, 31. donner.
montag	2 Gustav, Moses	Portiankula		
dienstag	3 August	Steph. Erfind.		
mitwoch	4 Dominikus	Dominikus		
donnerst	5 Oswald	Maria Schnee		
freitag	6 Werkar. Christi	Sixtus		
samstag	7 Wilka, Donat.	Afra, Kajetan		
32. Pr. Vom Aergerniß. Matth. 18, 1-10. (1 Cor. 10, 6-13.) Cath. B. Pharif. u. Jöllner. Luc. 18, 9-14. [1 Cor. 12, 2-11.]				
Sonnt	8 9 Trinitatis	10 Sont. n. Pf.	Sonnen-Aufgang. Den Uhr minut. 1ten um 4 — 37 8ten — 4 — 47 15ten — 4 — 56 22ten — 5 — 8 29ten — 5 — 19	Sonnen-Untergang. Den Uhr minut. 1ten um 7 — 23 8ten — 7 — 13 15ten — 7 — 4 22ten — 6 — 52 29ten — 6 — 41
montag	9 Eriskus	Romanus		
dienstag	10 Laurentius	Laurentius		
mitwoch	11 Ignacius, S.	Susanna, Tib.		
donnerst	12 Clara	Clara		
freitag	13 Hypolitus	Concordia		
samstag	14 Samuel	Eusebius		
33. Pr. W. d. Müßeligen. Matth. 11, 25-30. (1 Petri 1, 3-9.) Cath. Tauber u. Stummer. Marc. 7, 31-37. [1 Cor. 15, 1-10.]				
Sonnt	15 10 Trinitatis	Wax. Himm.	Den Stund. minut. 7ten 14 — 30 14ten 14 — 14 21ten 13 — 48 28ten 13 — 26	Wollmond den 4. um 1 Uhr 43 min. Morgens dürste Nebel- wetter bewirten.
montag	16 Isaal, Spacynth.	Jod. Koch.		
dienstag	17 Berona	Liberatus		
mitwoch	18 Helena	Agapitus		
donnerst	19 Ludovicus	Sebalduß		
freitag	20 Bernhard	Bernhardus		
samstag	21 Hartwig	Joachim, Briv.		
34. Pr. W. Pharif. u. Jöllner. Luc. 18, 9-14. (1 Cor. 15, 1-10.) Cath. Barmh. Samariter. Luc. 10, 23-37. (2 Cor. 3, 4-9.)				
Sonnt	22 11 Trinitatis	12 Sont. n. Pf.	den 10. um 8 Uhr 44 m. Abends macht die Bitter- rung unster.	Mondsviertel. Wollmond den 4. um 1 Uhr 43 min. Morgens dürste Nebel- wetter bewirten. Erst Viertel den 10. um 8 Uhr 44 m. Abends macht die Bitter- rung unster. Neumond den 15. um 0 Uhr 27 m. Morgens verursacht ei- ne unsichtb. Sonnenfin- sterniß und erzeuget Ge- wölke. Erst Viertel den 26. um 2 Uhr 35 min. Morgens verspricht die Luft aufzuheitern.
montag	23 Zachäus	Philippus		
dienstag	24 Bartholomäus	Bartholomäus		
mitwoch	25 Ludwig	Ludwig		
donnerst	26 Jephir, S.	Sederus		
freitag	27 Gebhard, S.	Dunst. Ende		
samstag	28 Augustin	Augustinus		
35. Pr. Jes. d. wahre Weg u. d. Leb. Joh. 14, 1-14. (2 Cor. 3, 4-11.) Cath. 10 Aunsjähige. Luc. 17, 11-19. (Gal. 3, 16-22.)				
Sonnt	29 12 Trinitatis	13 Sont. n. Pf.	den 26. um 2 Uhr 35 min. Morgens verspricht die Luft aufzuheitern.	den 1. Petri Kettenfeier. — 8. Reinhard; Coriatas. — 15. Wax. Himmelf. — 22. Symphonie; — 29. Joh. Enthaupt.
montag	30 Adolf, Rosa	Felix, Rebecca		
dienstag	31 Paulina	Raymund		

149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200
201
202
203
204
205
206
207
208
209
210
211
212
213
214
215
216
217
218
219
220
221
222
223
224
225
226
227
228
229
230
231
232
233
234
235
236
237
238
239
240
241
242
243
244
245
246
247
248
249
250
251
252
253
254
255
256
257
258
259
260
261
262
263
264
265
266
267
268
269
270
271
272
273
274
275
276
277
278
279
280
281
282
283
284
285
286
287
288
289
290
291
292
293
294
295
296
297
298
299
300
301
302
303
304
305
306
307
308
309
310
311
312
313
314
315
316
317
318
319
320
321
322
323
324
325
326
327
328
329
330
331
332
333
334
335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345
346
347
348
349
350
351
352
353
354
355
356
357
358
359
360
361
362
363
364
365
366
367
368
369
370
371
372
373
374
375
376
377
378
379
380
381
382
383
384
385
386
387
388
389
390
391
392
393
394
395
396
397
398
399
400
401
402
403
404
405
406
407
408
409
410
411
412
413
414
415
416
417
418
419
420
421
422
423
424
425
426
427
428
429
430
431
432
433
434
435
436
437
438
439
440
441
442
443
444
445
446
447
448
449
450
451
452
453
454
455
456
457
458
459
460
461
462
463
464
465
466
467
468
469
470
471
472
473
474
475
476
477
478
479
480
481
482
483
484
485
486
487
488
489
490
491
492
493
494
495
496
497
498
499
500



Wochen Tage.	Evangelischer und Katholischer September oder Herbstmonat.		1 2	Stand der Sonne und des Wonds.	Bermuthliche Witterung.
mitwoch	1 Egidius	Verena, Egid.	☾	Die Sonne tritt den 23ten in das Zei- chen der Waage um 2 Uhr 12 Min. Morgens. Tag- u. Nachtrietche. Herbsts Anfang.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. September. Den 1ten regen, 2. trüb, 3. dunkel, 4. frisch, 5. neblig, 6. windig, 7. wolfig, 8. heiter, 9. Schein, 10. hell, 11. lieblich, 12. wind, 13. nebel, 14. schön, 15. warm, 16. sonnensch., 17. win- dig, 18. kühl, 19. hell, 20. schön, 21. warm, 22. warm, 23. lieblich, 24. schön, 25. wind, 26. trüb, 27. wolken, 28. regen, 29. unsich, 30. trüb.
donnerst	2 Absolon	Veronica, Steph	☾		
freitag	3 Manjuctus	Theodofia, Eph.	☾		
samstag	4 Rosalia, Mos.	Esther	☾		
36. Dr. B. barmberg. Samariter. Luk. 10, 23-37. (Mdm. 10, 9-18.) Cath. Niem. f. 2 Hrn. dien. Matth. 6, 24-33. (Gal. 5, 16-24.)					
Sonnt	5 13 Trinitatis	14 Ent. n. Pfl.	☾	Sonnen-Aufgang. Den Uhr minut. 5ten um 5 — 31 12ten — 5 — 43 19ten — 5 — 55 26ten — 6 — 6 Sonnen-Untergang. Den Uhr minut. 5ten um 6 — 29 12ten — 6 — 17 19ten — 6 — 5 26ten — 5 — 54	Wetter- und Bauern-Regeln. Docherts in diesem Monat, so solls aufs folgende Jahr viel Dohst u. Getreide ges- ben. Wie der Hirsch um Egidi in die Brunst tritt, so tritt er nach vier Wochen wieder heraus. Wenn um Michae- lis die Nord- u. Ost- Winde wehen, gibts etwen kalten Winter. Die Winterfaat ist die beste, die 8 Tage vor oder nach Mi- chaelis geschieht. So auf Matthäus gut Wetter ist, hofft man aufs folgende Jahr viel gut en Wein. So viel Tage es vor Michaelis reist, so viel wird es nach St. Georg Gefrost geben.
montag	6 Zacharias	Victor Magn.	☾		
dienstag	7 Regina	Regina	☾		
mitwoch	8 Mr. G. Bet	Mar. Geburt	☾		
donnerst	9 Gorgontius	Ulhard	☾		
freitag	10 Nicasius, Jobst	Dihogerus	☾		
samstag	11 Prot., Christman	Feltr, Spacynth.	☾		
37. Dr. Bergpredigt Jesu. Matth. 5, 1-12. (Gal. 5, 16-24.) Cath. Jüngl. zu Rain. Luk. 7, 11-16. (Gal. 5, 25, 26. u. 6, 1-10.)					
Sonnt	12 14 Trinitatis	15 Ent. n. Pfl.	☾	Taglänge. Den Stand. minut. 7ten 12 — 28 14ten 12 — 25 21ten 12 — 5 28ten 11 — 43	Mondsviertel. ☾ Vollmond den 2. um 11 Uhr 7 min. Vormittags leidet eine sichtbare Verfinstern. und macht die Luft kühl. ☾ Letzt Viertel den 9. um 2 Uhr 26 min. Morgens ist für heitern Sonnenschein günstig. ☾ Neumond den 16. um 0 Uhr 53 min. Nachm. macht eine un- sichtbare Sonnenfinstern. und heitert die Luft auf. ☾ Erst Viertel den 24. um 7 Uhr 15 min. Abends stellt sich mit mil- der Witterung ein.
montag	13 Amatus, Matern	Sector, Maril.	☾		
dienstag	14 † Erhöhung	† Erhöhung	☾		
mitwoch	15 Nikodemus	Quatember	☾		
donnerst	16 Euphemia	Cornelius, Joel	☾		
freitag	17 Lambert	Franz, Bund.	☾		
samstag	18 Titus, Richard	Thom. v. B. Rosa	☾		
38. Dr. Niem. f. 2 Hrn. dienen. Matth. 6, 24-34. (Gal. 6, 1-10.) Cath. W. Wasserflüchtigen. Luk. 14, 1-11. (Eph. 3, 13-21.)					
Sonnt	19 15 Trinitatis	16 Ent. n. Pfl.	☾	☾ Erst Viertel den 24. um 7 Uhr 15 min. Abends stellt sich mit mil- der Witterung ein.	☾ Erst Viertel den 24. um 7 Uhr 15 min. Abends stellt sich mit mil- der Witterung ein.
montag	20 Fausta, Eustach.	Loblas	☾		
dienstag	21 Matthäus Ev.	Matthäus Ev.	☾		
mitwoch	22 Moriz, Mauritt.	Moriz, Mauritt.	☾		
donnerst	23 Thella, Hercules	Thella Tu Nat.	☾		
freitag	24 Joh. Empf.	Joh. E. D. Wf.	☾		
samstag	25 Cleophas	Joseph	☾		
39. Dr. B. Jüngl. zu Rain. Luk. 7, 11-17. (Eph. 3, 13-21.) Cath. Vom größten Gebot. Matth. 22, 35-46. (Eph. 4, 1-6.)					
Sonnt	26 16 Trinitatis	17 Ent. n. Pfl.	☾	☾ Erst Viertel den 24. um 7 Uhr 15 min. Abends stellt sich mit mil- der Witterung ein.	☾ Erst Viertel den 24. um 7 Uhr 15 min. Abends stellt sich mit mil- der Witterung ein.
montag	27 Cosmus, Damian	Cosmus, Dam.	☾		
dienstag	28 Benzeslaus	Benzeslaus	☾		
mitwoch	29 Michaelis	Michaelis	☾		
donnerst	30 Sophia, Hieron.	Ursus, Hieron.	☾		
Den 5. Justinianus. — 12. Tobias; Syrus. — 15. Roger, Nikod. — 19. Januarins; Constanzia. — 26. Epyrian.					

Wochen Tage.	Evangelischer und Katholischer October oder Weinmonat.	☾ ☽	Stand der Sonne und des Mond.	Bermuthliche Witterung.
freitag	1 Remigius	☾	Die Sonne tritt	Nach dem 100jähri- gen Kalender.
samstag	2 Leodegarius	☽	in das Zeichen des Scorpions den 23. um 10 Uhr 27 Minut. Abends.	October. Den 1ten gelind, 2. schön, 3. wind, 4. wolken, 5. regen, 6. hell, 7. reifen, 8. wind, 9. frisch, 10. dunkel, 11. trüb, 12. regen, 13. unhet, 14. nebel, 15. trüb, 16. trüb, 17. schön, 18. hell, 19. frisch, 20. kühl, 21. wolken, 22. regen, 23. wind, 24. nebel, 25. feucht, 26. wind, 27. trüb, 28. wolken, 29. dunkel, 30. naß, 31. kühl.
40. Dr. Vom Wasserfichtigen. Luk. 11, 1-15. (Eph. 4, 1-6.) Cath. B. Sichtbrüchigen. Matth. 9, 1-8. (1 Cor. 1, 4-8.)				
Sonnt	3 17 Trinitatis	☾	☽	
montag	4 Franz	☽	☽	
dienstag	5 Placidus, Const.	☽	☽	
mitwoch	6 Zides, Angela	☽	☽	
donnerst	7 Amalthea, Judith	☽	☽	
freitag	8 Pelagius, A	☽	☽	
samstag	9 Dionisius A	☽	☽	
41. Dr. Vom größten Gebor. Matth. 22, 34-46. (1 Cor. 1, 4-9.) Cath. B. hochzeitl. Kleid. Matth. 22, 1-14. (Ephes. 4, 25-28.)				
Sonnt	10 18 Trinitatis	☾	☽	
montag	11 Burkhard	☽	☽	
dienstag	12 Maximilian	☽	☽	
mitwoch	13 Eouard, Ida	☽	☽	
donnerst	14 Calixtus	☽	☽	
freitag	15 Hedwig	☽	☽	
samstag	16 Gallus	☽	☽	
42. Dr. Christ. u. d. Sünderin. Luk. 7, 36-50. (Eph. 4, 22-28.) Cath. Königs Sobyl. Joh. 4, 46-53. (Ephes. 5, 15-21.)				
Sonnt	17 19 Trinitatis	☾	☽	
montag	18 Lukas Ev. J. u. K.	☽	☽	
dienstag	19 Ferdinand	☽	☽	
mitwoch	20 Wendelin	☽	☽	
donnerst	21 Ursula	☽	☽	
freitag	22 Cordula, Mar. S	☽	☽	
samstag	23 Severin	☽	☽	
43. Dr. Vom hochzeitl. Kleid. Matth. 22, 2-14. (Eph. 5, 15-21.) Cath. Königs Rechnung. Matth. 18, 23-35. (Eph. 6, 10-17.)				
Sonnt	24 20 Trinitatis	☾	☽	
montag	25 Crispinus	☽	☽	
dienstag	26 Amand	☽	☽	
mitwoch	27 Sabina, Capitol.	☽	☽	
donnerst	28 Simon Jud.	☽	☽	
freitag	29 Marcellus	☽	☽	
samstag	30 Hartmann	☽	☽	
44. Dr. Vom Unkeut. Matth. 13, 24-30. (Eph. 6, 10-17.) Cath. B. Singsroschen. Matth. 22, 15-21. (Phil. 1, 6-11.)				
Sonnt	31 21 Trinitatis	☾	☽	
Den 3. Jaterus; Condidus. — 10. Sibeon; Franz Vorgia, — 17. Florentin. — 24. Salomea; Calo- mea, Herb. — 31. Reformar. Kest; Wolfgang.				

Sonnens-Aufgang.		
Den	Uhr	minut.
3ten	um 6	— 17
10ten	— 6	— 30
17ten	— 6	— 40
24ten	— 6	— 51
31ten	— 7	— 5

Sonnens-Untergang.		
Den	Uhr	minut.
3ten	um 5	— 43
10ten	— 5	— 30
17ten	— 5	— 20
24ten	— 5	— 9
31ten	— 4	— 55

Tageslänge.		
Den	Stund.	minut.
7ten	11	— 12
14ten	10	— 48
21ten	10	— 27
28ten	10	— 0

Mondsviertel.

☾ Vollmond
den 1. um 8 Uhr 16 min.
Abends erscheint bei ge-
linder Witterung.

☽ Erst Viertel
den 8. um 10 Uhr 50 m.
Morgens macht die Luft
kühl.

☾ Neumond
den 16. um 7 Uhr 48 m.
Morgens bewirkt trüb-
bes Gewölk.

☽ Erst Viertel
den 24. um 10 Uhr 34 m.
Morgens ist zu feuchtem
Wetter geneigt.

☾ Vollmond
den 31. um 5 Uhr 32 m.
Morgens giebt dem Mo-
nat einen kühlen Aus-
gang.

**Wetter-
und**

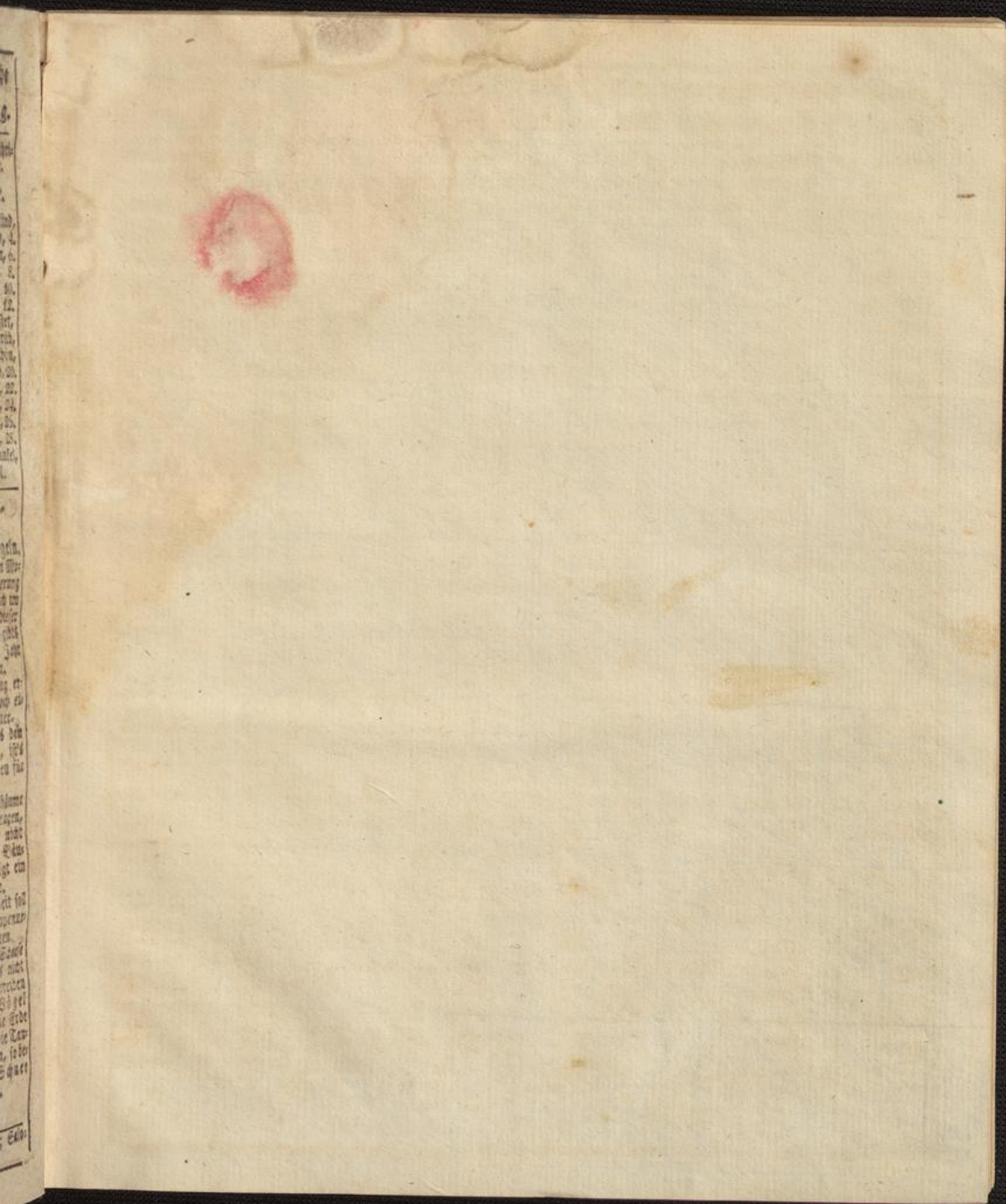
Bauern - Regeln.
Wie in diesem Mo-
nat die Witterung
ist, wird sie auch im
März sein. Ist dieser
Monat kalt, so giebt
im folgenden Jahr
wenig Haupen.

Um Gallusdag er-
wartet man noch ei-
nen Nachsommer.
Wenn Gallus den
Butten trägt, ist's
ein böß Zeichen für
den Wein.

So die Eichhähne
viel Eicheln tragen,
und das Laub nicht
geru von den Bäu-
men fällt, folgt ein
kalter Winter.

Um diese Zeit soll
man die Haupen-
stee verbrennen.

Wenn die Schaase
sich Abends nicht
gerne heimreihen
lassen, die Vögel
mehrer auf die Erde
stiegen, und die Tau-
ben sich baden, so be-
deutet es Schnee
oder Regen.



Wochen Tage.	Evangelischer und Katholischer November oder Wintermonat.		☾ L.	Stand der Sonne und des Mondes.	Vermuthliche Witterung.
montag	1 III. Heilig Brn.	Aller Heiligen	☾	Die Sonne tritt in das Zeichen des Schützen den 22ten um 6 Uhr 58 Min. Abends.	Nach dem 1000jähri- gen Kalender. November. Den 1ten regen, 2. lüft, 3. wind, 4. seucht, 5. regen, 6. unfset, 7. stürmisch, 8. regen, 9. wolfigt, 10. wind, 11. riesel, 12. stürmisch, 13. hell, 14. kühl, 15. sonnen- schein, 16. frisch, 17. nebel, 18. düst, 19. wolken, 20. trüb, 21. falt, 22. raub, 23. falt, 24. dunkel, 25. frostig, 26. nebel, 27. unfset, 28. riesel, 29. hell, 30. falt.
dienstag	2	Aller Seelen	☾	Sonnen-Aufgang.	
mitwoch	3	Gottlieb	☾	Den Uhr minut.	
donnerst	4	Sigmund, Emer.	☾	7ten um 7 — 15	
freitag	5	Zachar., M.	☾	14ten — 7 — 26	
samstag	6	Leonhard	☾	21ten — 7 — 34	
		Leonhard	☾	28ten — 7 — 41	
	45. Vr. V. d. Königsrechnung. Matth. 18, 23-35. (Röm. 8, 28-39.) Eath. Oberst. Koch. Matth. 9, 13-26. (Phil. 3, 17-21. u. 4, 1-3.)			Sonnen-Untergang.	
Sonnt	7	22 Trinitatis	☾	Den Uhr minut.	
montag	8	Gottfried	☾	7ten um 4 — 45	
dienstag	9	Theodor	☾	14ten — 4 — 34	
mitwoch	10	Probus	☾	21ten — 4 — 26	
donnerst	11	Martin B.	☾	28ten — 4 — 19	
freitag	12	Jonas	☾	Taglänge.	
samstag	13	Viccius, Weibert	☾	Den Grund, minut.	
	46. Vr. Verklar. auf Thabor. Matth. 17, 1-9. (2 Petri 1, 16-21.) Eath. B. Genfförlein. Matth. 13, 31-35. (1 Theß. 1, 2-10.)			7ten 9 — 30	Bauern - Regeln. Wenn es in diesem Monat donnert, soll das Getreide wohl gerathen. Ist's am St. Mar- tins-Lag trüb, so wird ein leidlicher, ist es aber hell, ein kalter Winter erfol- gen. Wässert man im Wintermonat die Wiesen nicht, so gibst wenig Heu. Fällt das Laub von den Bäumen nicht vor Martini ab, so hat man einen kal- ten Winter zu er- warten. Um Allerheiligen- Tag einen Spahn aus einem Buch- baum gehauen, ist er trocken, so bedeut- et ein warmen, und ist er naß, einen kalten Winter. Nach Martini schert der Winter nicht.
Sonnt	14	23 Trinitatis	☾	14ten 9 — 9	
montag	15	Leopold	☾	21ten 8 — 52	
dienstag	16	Ottmar	☾	28ten 8 — 38	
mitwoch	17	Hugo, Florian	☾	Mondviertel.	
donnerst	18	Otto, Eugen	☾	☾ Erst Viertel	
freitag	19	Elisabeth K. v. U.	☾	den 6. um 11 Uhr 7 min. Abends macht die Wit- terung unfset.	
samstag	20	Amos, Eduard	☾	☾ Vollmond	
	47. Vr. Jes. speist 5000 Mann. Joh. 6, 1-15. (2 Cor. 9, 6-11.) Eath. Granel d. Berwüst. Matth. 24, 15-35. (Col. 1, 9-14.)			den 15. um 2 Uhr 10 m. Morgens ist zu Sonnens- schein geneigt.	
Sonnt	21	24 Tr. Erndtfest	☾	☾ Erst Viertel	
montag	22	Cäcilia	☾	den 23. um 0 Uhr 1 min. Morgens erzeuget dun- kles Gewölke.	
dienstag	23	Clemens	☾	☾ Vollmond	
mitwoch	24	Chrysogonu	☾	den 29. um 3 Uhr 27 m. Abends bewirkt Kälte.	
donnerst	25	Katharina	☾		
freitag	26	Conrad	☾		
samstag	27	Puffo, Jeremias	☾		
	48. Vr. Freier Text Eath. Es werden Zeich. gesch. Luc. 21, 25-33. (Röm. 13, 11-14.)				
Sonnt	28	1 Advent	☾		
montag	29	Noa	☾		
dienstag	30	Andreas	☾		
	Den 7. Erdmann; Engelbert. — 14. Livinus; Incundus. — 21. Maria Opyferung. — 28. Günther; Eosthenes.				

Wochen Tage.	Evangelischer und Katholischer Dezember oder Christmonat.		C P	Stand der Sonne und des Mond's.	Vermuthliche Witterung.
mitwoch	1 Longinus	Elgius	☾	Die Sonne tritt in das Zeichen des Steinbocks den 21. um 7 Uhr 36 Minuten Abends. Kürzester Tag. Winters Anfang.	Nach dem 100jähri- gen Kalender. Dezember. Den 1ten kalt, 2. hell, 3. frost, 4. wind, 5. schnee, 6. schnee, 7. feucht, 8. kalt, 9. wind, 10. dufft, 11. trüb, 12. trüb, 13. wolken, 14. kalt, 15. frost, 16. wolken, 17. schnee, 18. trüb, 19. schnee, 20. hell, 21. wind, 22. heiter, 23. kalt, 24. trüb, 25. schnee, 26. wind, 27. frost, 28. trüb, 29. kalt, 30. wolfigt, 31. gelind.
donnerst	2 Kandidus	Bibiana	☾		
freitag	3 Casian, Charlotte	Franz Xaver	☾		
samstag	4 Barbara	Barbara	☾		
49. Pr. Freier Text. Cath. Joh. im Gefängn. Matth. 11, 2-10. (Röm. 15, 4-13.)					
montag	5 2 Advent	2 Advent	☾	Sonnen-Aufgang.	
dienstag	6 Nikolaus	Nikolaus	☾	Den Uhr minut.	
mitwoch	7 Mathon	Ambrosius	☾	5ten um 7 — 47	
donnerst	8 Maria Empfäng.	Maria Empf.	☾	12ten — 7 — 51	
freitag	9 Joachim	Wilibald, Restit.	☾	19ten — 7 — 53	
samstag	10 Judith, Eulalia	Balthar	☾	26ten — 7 — 53	
50. Pr. Freier Text. Cath. Joh. Zeugn. v. Christo, Joh. 1, 19-28. (Phil. 4, 4-7.)				Sonnen-Untergang.	
montag	11 Damastus	Daniel	☾	Den Uhr minut.	
dienstag	12 3 Advent	3 Advent	☾	5ten um 4 — 13	
mitwoch	13 Lucia	Ottilia	☾	12ten — 4 — 9	
donnerst	14 Nicastus	Matronius	☾	19ten — 4 — 7	
freitag	15 Christina, Abrah.	Quatember	☾	26ten — 4 — 7	
samstag	16 Ananias, Adelheid	Eusebius	☾	Den Stund. minut.	
sonntag	17 Lazarus	Lazarus	☾	7ten 8 — 24	
montag	18 Wunibald	Maria Erw.	☾	14ten 8 — 17	
dienstag	19 4 Advent	4 Advent	☾	21ten 8 — 13	
mitwoch	20 Christian	Achilles	☾	28ten 8 — 16	
donnerst	21 Thomas Ap.	Thom. A. 1. Tag	☾	Tageslänge.	
freitag	22 Bertha	Beata, C. 2. Af.	☾	Den Stund. minut.	
samstag	23 Dagobert	Victoria	☾	7ten 8 — 24	
sonntag	24 Adam, Eva	Adam, Eva	☾	14ten 8 — 17	
montag	25 Christtag	Christfest	☾	21ten 8 — 13	
dienstag	26 Stephanus	Stephanus	☾	28ten 8 — 16	
mitwoch	27 Johannes Ev.	Johannes Ev.	☾	Mondsdiertel.	
donnerst	28 Unschuld. Ktg.	Unsch. Kindl.	☾	C Rest Viertel	
freitag	29 Jonathan	Thomas B.	☾	den 6. um 3 Uhr 37 min. Nachm. dürfte Schnee mit sich bringen.	
samstag	30 David	David	☾	☾ Neumond	
sonntag	31 Gottlob	Sylvester	☾	den 14. um 8 Uhr 45 min. Abends erzeugt frostiges Wetter.	
51. Pr. Freier Text. Cath. Stimme in d. Wüste. Luk. 3, 1-4. (1 Cor. 4, 1-5.)				☾ Erst Viertel	
montag	19 4 Advent	4 Advent	☾	den 22. um 11 Uhr 11 m. Vormitt. stellt sich mit hei- terer Luft ein.	
dienstag	20 Christian	Achilles	☾	☾ Vollmond	
mitwoch	21 Thomas Ap.	Thom. A. 1. Tag	☾	den 29. um 2 Uhr 35 min. Morgens kommt mit dun- keln Wolken.	
donnerst	22 Bertha	Beata, C. 2. Af.	☾	Wetter.	
freitag	23 Dagobert	Victoria	☾	Grüne Weihnach- ten, weiße Ostern. Im Dezember trok- ken und eingefroren, macht, daß der Weins- tock mehr Kälte ver- tragen kann, als ein Fichtbaum. Wenn es um Weid- nacht ist feucht und naß, So gibts leere Speicher und leere Fäß. Wenn in der Christ- nacht die Weine in den Fässern fähren, so bedeutet es ein gutes Weinjahr.	
samstag	24 Adam, Eva	Adam, Eva	☾	Wenn es um Weid- nacht ist feucht und naß, So gibts leere Speicher und leere Fäß. Wenn in der Christ- nacht die Weine in den Fässern fähren, so bedeutet es ein gutes Weinjahr.	
sonntag	25 Christtag	Christfest	☾	Den 5. Abigail; Sabbath. — 12. Epimachus; Justina. — 15. Ignatius. — 19. Nemesius.	

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.
21.
22.
23.
24.
25.
26.
27.
28.
29.
30.
31.
32.
33.
34.
35.
36.
37.
38.
39.
40.
41.
42.
43.
44.
45.
46.
47.
48.
49.
50.
51.
52.
53.
54.
55.
56.
57.
58.
59.
60.
61.
62.
63.
64.
65.
66.
67.
68.
69.
70.
71.
72.
73.
74.
75.
76.
77.
78.
79.
80.
81.
82.
83.
84.
85.
86.
87.
88.
89.
90.
91.
92.
93.
94.
95.
96.
97.
98.
99.
100.

